



# Pressemeldung

28. September 23

## Gemeinsam sind wir stärker!

### Crowdfunding mobilisiert Ressourcen für Arbeitskräftekampagne fahrrad-berufe.de

Die Arbeits- und Fachkräftekampagne fahrrad-berufe.de plant eine neue Ausbaustufe. Um die Initiative deutschlandweit bekannter zu machen, startet am 4. Oktober die Crowdfunding-Initiative der Fahrradwirtschaft. Das Ziel: die notwendigen Mittel für eine erfolgreiche Kampagne einzusammeln, um die Wirkung in der breiten Öffentlichkeit deutlich zu erhöhen.

Die Arbeits- und Fachkräftekampagne rund um die Website fahrrad-berufe.de wurde 2020 durch den Verbund Service und Fahrrad e.V. (VSF) ins Leben gerufen, um dem Arbeits- und Fachkräftemangel in der Branche aktiv entgegenzuwirken. Dank einer Vielzahl von Sponsoren und Unterstützern aus der Branche konnte die Kampagne stetig weiterentwickelt und beworben werden. Seit diesem Jahr sorgt das Bündnis der Fahrradwirtschaft aus ZIV - Die Fahrradindustrie, Zukunft Fahrrad und VSF für die stabile Finanzierung aller Basisarbeiten und die Optimierung der Website.

Doch der Bedarf nach qualifiziertem Personal in der Branche bleibt trotz aller Aktivitäten hoch und vielfach unbeantwortet. Gleichzeitig wird die Branche noch nicht ausreichend als attraktiver und zukunftsweisender Arbeitgeber wahrgenommen. Um hier offensiver und proaktiv anzusetzen, sollen 2024 drei Werbekampagnen deutschlandweit für Aufmerksamkeit sorgen.

#### Crowdfunding soll breite Palette an Marketing-Aktionen finanzieren

Geplant sind gezielte Social-Media Kampagnen, die verstärkte Teilnahme an überregionalen Ausbildungs- und Jobmessen und klassische Marketingmaßnahmen in Radio, Print und Fernsehen. Die dafür entstehenden Aufwände belaufen sich auf 15.000 Euro für Berufs- und Orientierungsmessen, 25.000 Euro für Social-Media Vorhaben und 50.000 Euro für eine Werbekampagne in Print, Radio und Fernsehen.

Um all das erfolgreich umsetzen zu können, braucht es die Kraft der ganzen Branche. Ab dem 4. Oktober startet die Arbeitskräftekampagne der Fahrradwirtschaft deshalb eine Crowdfunding-Initiative. Dabei können die Spender ihren Schwerpunkt selbst setzen und gezielt in der gewünschten Kampagne verteilen.

Uwe Wöll, Geschäftsführer vom Verbund Service und Fahrrad (VSF), bekräftigt die geplanten Vorhaben: „Wir wollen die Kampagne groß machen, wollen für bundesweite Aufmerksamkeit sorgen und garantieren dabei selbstverständlich den gezielten und seriösen Umgang mit den gespendeten Mitteln. Über unsere Aktivitäten zugunsten der Arbeitskräftekampagne werden wir regelmäßig und transparent berichten.“

Unterstützer des Crowdfunding gelangen [hier](#) zur Spendenseite.

## Der Verbund Service und Fahrrad e. V.

Der VSF ist ein unabhängiger Fachverband der Fahrradbranche, der mehr als 340 Händler, Hersteller und Dienstleister vertritt. Er steht für einen hohen Qualitätsanspruch, Nachhaltigkeit, Fairness und Verlässlichkeit. Seine Kernkompetenzen liegen in der Vernetzung der Branche und in der Zusammenarbeit mit der Politik. Der VSF entwickelt innovative Konzepte für den unternehmerischen Erfolg seiner Mitglieder und engagiert sich leidenschaftlich für einen wachsenden Radverkehrsanteil. Seine Mitglieder und Partner schätzen die intensive Zusammenarbeit und das starke Gemeinschaftsgefühl.

Pressekontakt: Melanie Harms-Ensink, Biegenstraße 43, D-35037 Marburg  
Tel.: +49 6421 8854 729, [presse@vsf-mail.de](mailto:presse@vsf-mail.de), [www.vsf.de](http://www.vsf.de)



**Zukunft Fahrrad** vertritt die Interessen der innovativen Fahrradwirtschaft in Deutschland. Zu den Mitgliedern gehören Dienstleister, Hersteller, Anbieter von Soft- und Hardware der Digitalisierung, Händler sowie Zulieferer der Fahrradwirtschaft. Vom Startup bis zum Global Player eint sie das Ziel einer ambitionierten und Radverkehr fördernden Verkehrspolitik. Zukunft Fahrrad setzt sich für die Transformation der Mobilitätswirtschaft ein und arbeitet daran, Deutschland als stark wachsenden und innovativen Standort der Fahrradwirtschaft zu einem internationalen Leitmarkt zu machen.

Pressekontakt: Mareike Schodder, Reinhardtstraße 31, 10117 Berlin  
Tel.: +49 160 795 80 27, [presse@zukunft-fahrrad.org](mailto:presse@zukunft-fahrrad.org), [www.zukunft-fahrrad.org](http://www.zukunft-fahrrad.org)  
Folgen Sie uns auf [Mastodon](#), [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Der **ZIV – Die Fahrradindustrie** (Zweirad-Industrie-Verband e.V.) ist die nationale Interessenvertretung der deutschen und internationalen Fahrradindustrie – inklusive Import und Großhandel sowie etablierter Unternehmen, Start-ups und Akteure aus dem gesamten Eco-System Fahrrad. Als Branchenverband bündelt und vertritt der ZIV die Interessen von rund 120 Mitgliedsunternehmen gegenüber den Gesetzgebern in der EU und in Deutschland, der Regierung, Behörden, Medien, Institutionen und Organisationen. 90 Prozent der 2022 in Deutschland produzierten Fahrräder und E-Bikes stammen von Mitgliedsunternehmen des ZIV.

Pressekontakt: Reiner Kolberg, Reinhardtstraße 7, 10117 Berlin  
Tel.: +49 30 439 735 767, [presse@ziv-zweirad.de](mailto:presse@ziv-zweirad.de), [www.ziv-zweirad.de](http://www.ziv-zweirad.de)  
[twitter.com/Bicycle\\_Ind\\_GER](https://twitter.com/Bicycle_Ind_GER)  
[linkedin.com/company/ziv-fahrradindustrie](https://linkedin.com/company/ziv-fahrradindustrie)